

**Zeitschrift:** Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis  
**Band:** 17 (1895)  
**Heft:** 51  
  
**Anhang:** Erste Beilage zu Nr. 51 der Schweizer Frauen-Zeitung

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 20.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Vor Weihnachten.

Nun zählt das Kind die Tage  
Bis zu der heiligen Nacht:  
„Lieb' Mütterlein, o sage,  
Was mir der Christ gebracht!“  
Und wenn der Abend graut,  
So sieht es oft im Dunkeln  
Des Christkinds Flügel funkeln,  
Das durch die Scheiben scheint.  
Nun sinnt und sorgt die Liebe,  
Und süß ist ihre Mühe,  
Man spürt ein still Getriebe  
Im Hause spät und früh;  
Das Kindlein laßt im Traume,  
Die Mutter wacht, zu schmücken  
Mit himmlischem Entzücken  
Den bunten Weihnachtsbaum.  
Nun mag der Winter stürmen:  
Man schätzt sein süßes Dach;  
Mag draußen Schnee sich türmen,  
Man wärmt sich im Gemach;  
Man rückt bei Lampenchein,  
Bei des Kamines Flammen  
Zur inniger Zusammen  
Im trauten Kämmerlein.  
Und ob der Tag sich kürzt,  
Man sitzt am Tisch im Kreis;  
Den langen Abend wärmt  
Geplauder laut und leis:  
Man träumt und flüstert lachend  
Von tausend Herrlichkeiten,  
Die heimlich sich bereiten  
Im dunkeln Schoß der Nacht.  
Und ist die Zeit vollendet,  
Heißt's: Kinder, kommt herein! —  
Wie süßen sie, gelbend  
Vom goldenen Wunderschein;  
Sie stehen wie im Traume,  
Sie sehn ihr kühnsten Hoffen  
Erfüllt und übertroffen  
Am lichterhellsten Baum.

Karl Gerol.

## Briefkasten der Redaktion.

Herrn C. E. in A. Wir besprechen grundsätzlich nur diejenigen Bücher, die uns zur Prüfung zugestellt werden. Zudem ist es nicht möglich, Bücher, die erst wenige Tage vor Weihnachten eingegeben, noch zu durchlesen und zu besprechen. Sie müssen daher entschuldigen.

Hr. A. O. in S. Konnte mit knapper Not vor Thorichluß noch eingestellt werden. Ihre so liebevollen Wünsche verdanken und erwidern wir herzlich. Näheres über eine Ihrer Fragen kommt nächstens brieflich.

An verschiedene. Die Fragen für den Sprechsaal drängen sich. Wir mußten wohl oder übel die zuletzt eingegangenen auf nächste Nummer verschieben, um für Anderweitiges noch Raum zu gewinnen.

Cicero in B., Hr. C. S. in S. und Hr. F. S. in B. Bei der großen Frequenz des Sprechsaals seitens unserer werten Abonnenten werden Sie doch wohl begreifen, daß wir die Berechtigung zur freien Benutzung dieser Abtheilung unseres Blattes von der Bezahlung des Abonnements abhängig machen. Wir gewähren

dieses Recht nur den Abonnenten. Das Vierteljahr kostet Fr. 1.50. Sobald Ihre Namen in unseren Listen figurieren, stehen wir gerne zu Ihren Diensten.

Frau C. M. in L. Sie haben uns Freude gemacht mit Ihrem I. Briefe. Möchte doch auf Weihnachten noch recht vielen ihr Sorgenheim vom Herzen fallen. Es ist hübsch, daß Sie in Ihrer Zuhle unser gedenken, die wir in der Arbeit fast erfinden. Wir erwarten gerne Ihre weiteren Rundgebungen.

Frau C. St. S. in Sp. Ihre Mittheilungen erfreuen uns mehr, als wir Ihnen jagen können. Freuen Sie sich nun mit den Jüngern Ihres wieder gewonnenen Glückes. Wir sind durch den schönen Erfolg für unsere Mühe reichlich belohnt; doch wissen wir Ihnen herzlich Dank für das Bestreben, Ihre „treue Beraterin“, die liebe Schweizer Frauen-Zeitung“, auch anderen nahe zu bringen, die nach einer Wendung zum Besseren seufzen. Die geliebte Adresse ist dankend notiert, und das Blatt soll rechtzeitig zur Behergung erpediert werden.

Frau C. G. in B. Sie zaubern uns den Herbst im Winter! Empfangen Sie den herzlichsten Dank für Ihre lebenswürdige Lieberführung und für die von so freundlichen Worten der Anerkennung begleiteten Wünsche, die wir aus allerbeste erwidern. Ihre Frage gelangte noch rechtzeitig zur Aufnahme.

Erica von der Seiden. Sie haben uns eine gar liebe Lieberführung bereitet. Zehn lange Jahre haben Sie, die damals Zehnjährige, Ihre „liebe Frau Redaktorin“, wie Sie sagen, und deren eines Töchterchen in so freundlicher Erinnerung behalten. Das ist erquickend. Nein, Sie brauchen wirklich nicht zu fragen, ob wir uns Ihrer noch erinnern. Wir thun es noch recht lebhaft. Ihres Töchterchen, das Ihnen damals mit einem Brieflein der Mutter Bild sandte, hat kürzlich den Flug übers Meer unternommen, wo sie nun, in liebem Verwandtenkreis stehend, das Leben mit hellen Augen ansieht, im ersten Bestreben, anderen zu nützen und ihre Kenntnisse zu erweitern. Auch sie wird sich Ihrer jugendlichen unbekannter Korrespondentin von damals noch mit Vergnügen erinnern. Mitten in der

Redaktionsarbeit stehend, war es nicht möglich, Ihre freundliche Sendung eingehend zu prüfen; aber schon ein kurzer Blick darin hat uns nach einem freien Stündchen ungeduldig gemacht. Sie werden so bald wie möglich weiteres von uns vernehmen. Inzwischen Ihnen und den lieben Jüngern unsern herzlichsten Gruß.

Treue Leser in E. Wie wahr ist doch das Wort und wie köstlich die Erkenntnis dieser Wahrheit: „Thränen um andere weinen können, macht auch einen Teil unseres Glückes aus.“ Ja, bekennen wir es nur offen, die Fähigkeit, uns für andere und mit anderen zu freuen, für andere und mit anderen zu leiden, enthält das einzig dauernde, das wahrste Glück des Menschen, und dieses Glück vermögen wir uns zu erhalten bis zum letzten Schlag des Herzens. Des strebenden Menschen Aufgabe ist es, jeden begangenen Fehler zu einer weiteren Stufe zur selbstverworbenen Tugend zu machen. Wenig fein, heißt ein Kämpfer sein, und zwar zumeist ein Kämpfer gegen das eigene Selbst, und wer da schließlich zum Sieger wird, der hat seinen Lebenszweck erreicht. Der größte Hemmschub der eigenen Vervollkommenheit ist der Umstand, daß man den Fehlern anderer immer mehr Aufmerksamkeit schenkt und Bedeutung beilegt als seinen eigenen, währenddem die uns tagtäglich stoßenden Fehler unserer Nächsten gerade die Stufen sind, die uns ohne Um- und Nebenwege zur Höhe führen. — Die gestellte Frage soll Ihre direkte Erledigung finden. Inzwischen herzlichsten Gruß.

Junge Hausfrau in B. Wenn Ihnen das Reinmachen mit Salzwasser Kopfwisch verursacht, so verwenden Sie zu diesem Zwecke Kartoffelwasser. Schälen Sie mehrere grobe, rohe Kartoffeln, waschen Sie dieselben, und reiben sie auf einem Reibeisen. Auf das Reibeisen schütten Sie reines Wasser, rühren die Kartoffeln tüchtig darin um, benezen Sie damit einen reinen, wollenen Lappen und reiben die Tücher damit ab. Nachher mit laubem Wasser abgspült und mit reinem Tuch oder Leber nachgetrocknet, steht das Tücher wieder frisch aus, ohne daß Firnis oder Farbe davon gelitten hätten.

Spaß in B. Sie sehen Ihren Wunsch erfüllt.

**Berner Leinwand** für Tisch, Bett u. Küche; zu Fabrikpreisen. Muster versendet franko und empfiehlt sich, besonders für Aussteuern, **Hermann Losinger, Burgdorf, Kt. Bern.**

## Neuheiten in Seidenstoffen

welche, schwarze und farbige jeder Art zu wirklichen Fabrikpreisen unter Garantie für Echtheit und Solidität von 55 Cts bis Fr. 18 p. M. Beste und direkteste Bezugsquelle für Private. Tausende von Anerkennungs schreiben. Muster franko.

Welche Farben wünschen Sie benannt?  
**Adolf Grieder & Cie., Seidenstoff-Fabrik-Union, Zürich**  
Königl. Spanische Hoflieferanten. (490)

## Kräftigungskur bei Lungenleiden.

198) Herr Dr. Egenolf in Kelkheim a. Taunus schreibt: „Von Dr. Hommel's Hämato-gen kann ich nur Gutes berichten. Bei beginnender Lungen-tuberkulose, wo der Appetit völlig daniederlag und ich schon viele Stomachika erfolglos gebraucht hatte, hob sich der Appetit und das Allgemeinbefinden sehr.“ Depôts in allen Apotheken.

**Weihnachtsstoff-Geschenke**  
10 Meter Baumwolltuch Fr. 1.80 (604)  
in Waschstoff n modern p. m. a 35—55 Cts.  
in Wollgewebe gediegenst p. m. a 65 Cts.  
in Wollgewebe feiner Arten p. m. a 95—1.75  
in Wollgewebe feinsten Arten p. m. Fr. 1.85—2.95  
Muster franko zu Diensten. **Oettinger & Co., Zürich.**

## Allen an Skrofeln und Rachitis

2) Leidenden können wir vertrauensvoll eine Kur mit **Golliez' Nusschalenstrup** empfehlen, welcher verdorbenes oder unreines Blut in kurzer Zeit wieder herstellt. Er ersetzt vollständig den Leberthran, wird leicht verdaut und von jedermann gerne genommen. In Flaschen à Fr. 3.— und Fr. 5.50, allein echt mit der Marke „2 Palmen“, in den Apotheken.  
Hauptdepot: **Apotheke Golliez in Murten.**

## Probe-Exemplare

der „Schweizer Frauen-Zeitung“ werden auf Verlangen jederzeit gerne gratis und franko zugesandt.

## GUTE SPARSAME KÜCHE

Maggis Suppenwürze ist einzig in ihrer Art, um jede Suppe und jede schwache Fleischbrühe augenblicklich gut u. kräftig zu machen, — wenige Tropfen genügen. — Leere Original-Fläschchen à 90 Rappen werden zu 60 Rappen u. diejenigen à Fr. 1.50 zu 90 Rappen in den meisten Spezerei- und Delikatessgeschäften nachgefüllt. —

\* Maggis Suppenrollen sind, dank ihrer Vorzüglichkeit, zum täglichen Gebrauchsartikel geworden; — neustens wird nun von verschiedenen Seiten der Versuch gemacht, minderwertige Nachahmungen davon in den Handel zu bringen, — man verlange deshalb ausdrücklich **Maggis Suppenrollen.** [35a]

GRAND PRIX: INTERNAT. AUSSTELLUNG BORDEAUX 1895. — GRAND PRIX: INTERNAT. AUSSTELLUNG LYON 1894. — HORS CONCOURS WELTAUSSTELLUNG PARIS 1889.

## Französischer Lehrer

sucht Pension; er würde gegen seinen Unterhalt französischen Unterricht erteilen. Man würde auf einen Tausch eingehen. Sich zu wenden an [1016] (H 14508 L) **A. Bolle, Banquier, Bayards (Neuchâtel).**

Eine tüchtige, junge Tochter sucht mit bescheidenen Ansprüchen Stelle in einem Laden, gleichviel welcher Branche. Sich gefl. zu wenden an [1019] **Siméon Diener, Asyl Blumenau, Fribourg.**

Ein Fräulein, gesetzten Alters, von gründlicher Bildung, erfahrene Primar- und Institutslehrerin, gelernte Damenschneiderin und in Bureauarbeiten bewandert, beider Sprachen mächtig, von angenehmer Erscheinung und von achtbarster Seite empfohlen, sucht eine ihren Fähigkeiten angemessene Stellung, wo sie ihre Kenntnisse und Erfahrungen für andere nutzbringend anwenden kann. Sie ist arbeitswillig und im stande, ein ihr geschenktes Vertrauen nach jeder Richtung zu rechtfertigen. [1013]

## Allg. Töchterbildungsanstalt Zürich V.

Kunst- und Frauenarbeits-Schule.  
Vorsteher: Ed. und E. Boos-Jegher.

Beginn neuer Kurse am 6. Januar. Gründliche, praktische Ausbildung in allen weiblichen Arbeiten für das Haus oder besondern Beruf. Wissenschaftliche Fächer, hauptsächlich Sprachen, Buchhaltung, Rechnen etc. 13 Fachlehrerinnen und Lehrer. Internat und Externat. — Auswahl der Fächer freigestellt. (H 3323 Z) [1014]

Kochschule. Bis jetzt über 2200 Schülerinnen ausgebildet. Programme in vier Sprachen gratis. Jede nähere Auskunft wird gerne erteilt.

Tramwaystation Theaterplatz. — Telefon. — Gegründet 1880.

## Verkauf nur an Wiederverkäufer.

Der unfehlbarste Fleckenreiniger ist das automatisch wirkende

„Aphanizon“

das in allen Apotheken und Droguerien zu haben ist.

Mit meinem „Feueranzünder“

Empfehle auch [1005]

„Wintersportsartikel“

und zwar echt norwegische Schneeschuhe und Zuberhölz, Laufstäbe, Kunst- und Schnellaufschlittschuhe, patent zerlegbare Rennwölfe. (H 5535 Z)

General-Depôt: **Joseph H. Nebel,**

43 Stockerstrasse Zürich, Bleicherwegplatz.

Verkauf nur an Wiederverkäufer.

Eine wissenschaftlich und in den Handarbeiten gebildete, jüngere Dame sucht Stelle als Gesellschafterin bei einer Dame, welche den Winter im Süden zubringt. Gefl. Anfragen an Fr. J. Baumann, Steig, Schaffhausen. [1022]

## Mode-Geschäft.

In St. Gallen ist ein altrenommiertes Modengeschäft mit treuer prima Kundschaft, sehr hübscher und praktischer Ladeneinrichtung und kleinem Warenlager, ausnahmsweise billig zu verkaufen. Für einige Personen eine sichere Existenz. Kann auch geführt werden, ohne den Beruf zu kennen. Gefl. Offerten sub Chiffre Z 2874 G an Haasenstein & Vogler, St. Gallen, erbeten. [1012]

## Die ganz fetten Vacherins

der Käserei des Charbonnières, diplomierte Marke, sowie andere prima Qualitäten aus dem Jura werden durch den Käsehändler Rigoud-Schneberger, rue petit St. Jean 13, Lausanne, in Kistchen von 3 Ko. à Fr. 1.40 per Ko. gegen Nachnahme versandt. Bei Abnahme von 50 Ko., nach Qualität das Ko. Fr. 1.25 bis 1.35. (H 13909 L) [975]

**Visit-, Gratulations- und Verlobungskarten**  
liefert schnell, prompt und billig [138]  
**Buchdruckerei Wirth A.-G., St. Gallen**

Petersgraben 37 **BASEL** Petersgraben 37  
(Schweiz)  
Bureaux und Magazine  
Telegramm-Adresse: **Thee — Basel.**  
Telephon 1135.

**ST. LUDWIG**  
Elsass (Deutschland)  
Bureaux und Magazine  
Telegramm-Adresse:  
**Thee — St. Ludwig.**

# Die London Tea Company,

die bereits in allen grossen Städten Englands Dépôts unterhält, erlaubt sich hiemit Ihnen anzuzeigen, dass die Vergrösserung ihrer Güterkomplexe in China, Indien und Ceylon, sowie um Lieferungen franko und zollfrei nach Deutschland und der Schweiz zu machen, sie veranlasste, **obige Filialen** zu errichten. Ihr Bestreben und Zweck werden sein, dem konsumierenden Publikum den direkten Bezug aus erster Hand zu ermöglichen. Das grossartige Verkaufsergebnis, welches in den letzten 9 Jahren durch den direkten Verschleiss, verbunden mit geringen Geschäftskosten, in der Schweiz erzielt wurde, setzt die Company in die angenehme Lage, zu untenstehenden Engrospreisen in Détail an das konsumierende Publikum in versiegelten etikettierten Blechbüchsen abzugeben.

Ferner bemerken wir Ihnen, dass die verschiedenen Sorten verschiedene Charaktere besitzen, die einen geben die Stärke, die anderen die Frühlingsblüten, das Bouquet und Aroma; im übrigen ist nicht immer gesagt, dass wenn der Thee dem Auge gefällt, er dem Gaumen auch entspricht. Um einen wirklich guten Thee zu erlangen, ist es nötig, dass solcher von verständiger Hand und mit den nötigen Maschinen und Kenntnissen, für welche die Company auf das beste gesorgt hat, zu den feinsten Melangen gebildet wird. Dieses gibt unseren Thees die Eigenschaften: **Reich in Farbe und Stärke, Reich in Bouquet, Reich in Allem**; das, vereint, sind die Natureigenschaften aller guten Thees, welche neue Lebenskraft dem Herz, den Nerven und Gehirn verleihen.

Wollen Sie gütigst uns mit einem Probeauftrag beehren, oder erlauben Sie uns doch wenigstens, die Bitte an Sie zu richten, sich der Mühe zu unterziehen, unsern Thee mit Ihrem jetzigen in Preis und Qualität, Stärke und Aroma gefl. zu vergleichen, und würden wir uns schmeicheln, wenn Sie kleine Proben recht bald von uns verlangen würden, die wir Ihnen mit Vergnügen sofort, ohne Berechnung, franko zukommen liessen. Wir senden grössere Muster von je 50 Gramm der 4 couranten Sorten franko gegen Einsendung von Fr. 1.25 in Briefmarken. Wir sind zum voraus überzeugt, dass unsere Preise und Qualität, gegen Ihren jetzigen Bezug, Sie in Staunen setzen würden. Wir geben uns der angenehmen Hoffnung hin, dass Sie Ihren Bedarf in Thee bei uns decken werden, und sichern wir Ihnen zum voraus die reellste und prompteste Bedienung zu.

Gütige Bestellungen, sowie Briefe sind zu adressieren an die Tit.

## LONDON TEA COMPANY, BASEL.

### Preis-Liste der Thee-Ernte 1895—1896:

	Per Pfund Fr.		Per Pfund Fr.
Nr. I. <b>Strong good Congou</b>	1.80	Nr. IV. <b>Delicious Souchong</b>	3.50
Recht gut reinschmeckend.		Very pure China Tea.	
„ II. <b>Superb London Melange</b>	2.50	„ V. <b>Lapsang Souchong rough</b>	3.75
Assam. Souchong und grün Imperial.		finest Russian Melange.	
„ II. <b>Hotel Thee Souchong</b>	2.50	„ VI. <b>Extra choicest Ceylon Pekoe</b>	5.50
Kräftig und vorteilhaft für grössern Bedarf.		Delicate in flavor and perfume.	
„ III. <b>Imperial grüner Perl-Thee</b>	3.—	„ VII. <b>Choice Assam Pekoe</b>	3.80
Fein aromatisch.		Rein indischer Thee, sehr kräftig und gehaltvoll.	

Die Preise verstehen sich per Pfund, garantiertes Nettogewicht, bei Abnahme von mindestens 1 Kilo franko geliefert nach allen Gegenden der Schweiz.

Zahlbar netto comptant nach erhaltener Ware.

Verpackung 1/2 Kilo in Stänniol, 1 Kilo in Blechbüchsen, von 4 Kilo an aufwärts in Originalkisten.

Wir empfehlen Nr. II als leicht zum Genuss mit Backwerk, Nr. IV eine Melange der feinsten chinesischen Qualitäten, das Billigste und Beste in Existenz, als Damen-Thee einzig in seiner Art, das Resultat einer 20jährigen Erfahrung; Nr. V herb sehr gehaltvoll für Herren; Nr. VI feinsten Gesellschafts-Thee, hoch aromatisch, reinste und vorzüglichste Mal-Ernte mit ausgezeichnetem Blütenaroma, wird selbst den verwöhntesten Theekenner befriedigen. [947]



### Für Backwerke:

Mandeln  
Haselnusskernen  
Anis  
Koriander  
Gewürze  
Orangeat  
Citronat  
Weinbeeren  
Korinthen  
Sultaninen  
Presshefe  
täglich frisch

**Carl Alder**

St. Gallen, 9 Speisergasse 9, St. Gallen.  
Telephon! Telephon!

NB. Frische Sendungen von Stockbutter und Eiern erhalte je Mittwochs und Samstags. [996]

Schönste  
Weihnachts-  
arbeit

**Tischgedecke**  
**Büffettdecken**  
**Vorhänge**

brodiert auf **Heureka-Stoff**, welcher sich wie kein anderer hierfür eignet. Man verlange gefl. Muster. (H 5310 Z) [974]  
**H. Brupbacher & Sohn,**  
Zürich.

### Die pat. Heureka-Artikel.

An den Erfinder der Heureka-Artikel in der Schweiz!  
Da mir die genaue Adresse unbekannt, so hoffe dennoch, die nachstehende Bestellung auf Heureka-Wäsche werde den richtigen Weg finden, zumal Ihre Fabrikate so vorteilhaft bekannt sind. Wollen Sie mir demnach senden. (Folgt Bestellung.) Genehmigen Sie, Wohlgeb., die Versicherung etc.  
Frau Pastor M. in Dln., Prov. Pommern.

Aus dem Kreise der Leserinnen meiner beiden Hausfrauenzeitungen bin ich jüngster Zeit mehrfach um Mitteilung und Beschreibung Ihrer anderweitig so rühmlich bekannten Heureka-Artikel gebeten worden. Diesen Wünschen werde ich gerne nachkommen und sie über die Anwendbarkeit, Zweckmässigkeit und den hygienischen Wert Ihrer Erzeugnisse so eingehend als möglich ins klare setzen.  
Ella v. Kronburg, Eutin (Holstein).  
[754]

**H. Brupbacher & Sohn, Zürich.** (H 3691 Z)

### Das neueste u. lehrreichste Spiel

ist ganz entschieden das **Geographie-Spiel**. Serie I, 600 Fragen aus **Geographie und Geschichte der Schweiz**. Dieses Spiel ist infolge seiner **Reichhaltigkeit** und trotz dessen **Einfachheit** ganz besonders zu empfehlen. Mit **Randegg's Schulkarte B** à Fr. 2.50, ohne Karte à Fr. 2.— **franko gegen Nachnahme** zu haben bei [1017]

**J. C. Forster, Rosenbergstrasse 53 b, St. Gallen.**

In St. Gallen liegt das Spiel zur Einsicht auf bei

**Hr. Wehrli, Pedell, Knabenrealschule, Bürgli.**

### Das Appenzeller Sonntagsblatt

(34ster Jahrgang.)

**Expedition Pfluggasse 1, Basel (früher in Heiden)**

ist das **verbreitetste** und bei seiner Reichhaltigkeit **billigste** Sonntagsblatt der Schweiz. Es erscheint jeden Samstag in mehr als 20,000 Exemplaren. Jeden Monat bringt es als **Gratisbeilage** den prächtig **illustrierten Hausfreund**.

Das Abonnement beträgt Fr. 4.— per Jahr. Wenn 10 oder mehr Exemplare unter **einer** Adresse bezogen werden, beträgt der Preis per Blatt nur **Fr. 2.60** jährlich, so dass sich die Einzelnummer mit Einschluss der Gratisbeilage des Illustr. Hausfreundes nur auf 5 Cts. stellt, zudem kommt auf je 10 Exemplare noch 1 **Freiexemplar**.

Neueintretende Abonnenten erhalten das Blatt bis Ende dieses Jahres **gratis**. Auch versendet die Expedition an solche, die 10 oder mehr Abonnenten sammeln wollen, zum Bezug des Blattes unter **einer** Adresse, **Probeblätter** während einigen Wochen gratis und franko.

Einzelabonnements nimmt jedes Postbureau entgegen, Bestellungen für mehrere Blätter unter **einer** Adresse müssen direkt an die **Expedition in Basel** gerichtet werden. (H 4414 Q) [103]

### Berner Milch Nestlemehl

Hafer-Cacao empfiehlt

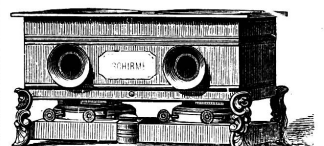
**G. F. Ladin**

Löwenapotheke.



### Schönstes Festgeschenk!

**Für nur Fr. 4.95**  
200 Stück hochfeine Floracigarren, 50 feine Couverts, 50 Bogen Papier, 10 hochf. Gratulationskarten, 1 Tabakpfeife, 1 Paket feiner Tabak, 1 Nickel-Feuerzeug mit Bieruhr, 1 Wunder-Cigarrenspitz, alles zusammen statt Fr. 9.60 nur Fr. 4.95. (06494F) 1015 End-Huber, Muri (Aarg.).



### Petrolapparate

bester Konstruktor,

**Petrolheizöfen,**

aller Art nützliche Festgeschenke in [1006]

**Haushaltungs- und Küchengegenständen**

empfiehlt bestens

**Aug. Schirmer, Flaschner,**

Telephon! Metzgerg. II u. 13, St. Gallen.



**Chemiserie — Bonneterie**  
**GEORG FRANKENBACH**  
 Grösstes Herren-Ausstattungs-Geschäft am Platze.  
 Pariser Chemiserie nach Mass in vollendeter Ausführung.  
 Geometr. Körpermessung, in den schwierigsten Fällen passend.  
 Spezialität in allen Herren-Kleiden. [618]  
 Touristen-Hemden und Unterkleider — Herren-Gravatten u.  
 Handschuhe — Hosenträger — Gamaschen — Socken — Taschentücher etc. — Versand nach auswärts gegen Nachnahme.  
 Telefon 697. (H 2446 Q) Georg Frankenhach, Chemiserie.

**H-O H-O**

Werte Hausfrau!

Haben Sie schon **H-O** (Hornbys Oatmeal) verwendet? Noch nicht? So thun Sie es ja baldigst, damit auch Sie es schätzen lernen! (H 2457b Q) [638]  
 Erhältlich in allen grösseren Speiserei- und Kolonialwarenhandlungen.

**A. Ballié**  
**Möbel- und Bronzewarenfabrik**  
 (H 2457 a Q) 29 Freiestrasse 29  
 „Zum Ehrentels“  
**Basel.**

Komplette Einrichtungen von Wohnungen in geschmackvollster Ausführung eigener Komposition.  
 Holz- und Polstermöbel, Skulpturen, Bauarbeiten (Täfer und Decken), Leuchter, Möbelbeschläge in allen Metallen, Balkons, Pavillons, Portale etc. in Schmiedeeisen werden auf feinste in meinen Werkstätten angefertigt.  
 Tapeten in allen Genres (Tenturen, Tapiseries artistiques), Portièren, Vorhänge aller Art, Teppiche, Faïences, Bronzes (zur Zimmerdekoration) sind in schönster Auswahl in meinen Magazinen vorrätig. [627]  
 Grosses Lager in prachtvollen orientalischen Stickereien und echten alten persischen Teppichen.  
 Preisvoranschläge gratis. — Zeichnungen stehen zu Diensten

**Lausanne.**  
**Villa Erica.**  
 Höheres Töchterinstitut zur gründlichen Erlernung der französischen Sprache. Musik-, Englisch- und Malunterricht. Gesunde Lage, prächtige Aussicht. Zahlreiche Referenzen.  
 606] Adresse: Mlle Kunzli. (H 4728 L.)

Jede Dame sollte die Tailles Ressorts  
 „La Veritable“  
 tragen. (H 2447 Q) [613]

Ausgezeichnetes Fabrikat.  
 Zerreiht die Kleider nicht.  
**Chem. Waschanstalt und Kleiderfärberei**  
 Sprenger-Bernet, St. Gallen.  
 Sorgfältige, schnelle Bedienung.  
 Vorzügliche Einrichtung. [610]

**Kanapes und Matratzen**  
 werden solid und billig aufgearbeitet. [611]  
 August Oberli, Sattler, Lämmlisbrunnen 44 c.

**Broderien**  
 für Damen- und Kinderwäsche, solid und billig,  
 Auswahlensendungen. [612]  
 J. Engel, St. Gallen, Rosenbergstrasse 56.

**Pensionat für junge Töchter in Genf.**  
 Villa Clairmont, 33 Chemin de Champel 33.  
 Fräulein Borck nimmt eine beschränkte Zahl Mädchen (12—15) auf und bietet denselben alle Vorteile einer sorgfältigen Unterrichtung und Erziehung. Geräumiges Haus, komfortable Einrichtung, grosser Garten, prächtige Lage in der Nähe der Stadt. Ia Referenzen zur Verfügung. (H 3963 X) [605]

**Wiener Patience**  
 ausgezeichnetes, haltbares Konfekt von feinstem Aroma, per 1/2 Kilo 2 Fr., empfiehlt bestens [136]  
**Carl Frey, Konditor, Neugasse, St. Gallen.**  
 Prompter Versand nach auswärts!  
**Telephon:**

**Vorhangstoffe**  
 eigenes und englisches Fabrikat, crème und weiss, in grösster Auswahl, liefert billigst das Rideaux-Geschäft [362]  
**J. B. Nef, z. Merkur, Herisau.**  
 Muster franko. Etwelche Angabe der Breiten erwünscht.

**Laubsäge**  
 -Utensilien, -Werkzeuge, Holz in Nussbaum, Ahorn, Linde, Mahagoni, -Vorlagen auf Papier und auf Holz lithographiert, empfiehlt in grosser Auswahl [389]  
**Lemm-Marty — 4 Multergasse 4 — St. Gallen.**  
 Preislisten auf Wunsch franko

Verkauf per Meter! **Damen-Loden** Anfertigung nach Mass!  
 Für Promenaden, Reise, Touren etc. elegante und praktische engl. tailor made Costume  
 Jaquettes, Staub- und Regenmäntel etc.  
**Jordan & Cie., Bahnhofstrasse 77, Zürich.**  
 Spezialität: Loden und Cheviots.  
 Muster-Depots in St. Gallen: Frau Witwe Christ, Florastrasse 7, und Frau Gehrold, Robes, Marktgasse. [622]

**St. Gallen 1. Lohme**  
**Jules Pollag**  
**Specialgeschäft für**  
**DAMENKONFEKTION**  
 Stets alle Neuheiten der Saison  
 in grösster Auswahl  
 zu billigsten Preisen!  
 Anfertigung nach Mass

**Gesucht:**  
 auf Mitte Januar in ein Herrschaftshaus im Toggenburg ein treues, williges, zuverlässiges, gesundes Mädchen von gutem Charakter und Benehmen, hauptsächlich für den Zimmerdienst. Offerten unter Chiffre 1010 befördert die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler, St. Gallen.

**Suisse française.**  
 Une dame veuve, habitant une jolie villa près de Neuchâtel, recevrait des dames ou des demoiselles, désirant apprendre le français. S'adresser à Mme. Veuve Bachelin, Marin. [912]

**Magazine zum wilden Mann**  
**Basel.**  
 Fortwährender Eingang der neuesten  
**Herbst- und Winterstoffe**  
 von den  
 billigsten bis zu den hochfeinst. Genres.  
 Muster umgehend und franko.

**Gesucht:**  
 zu einer kleinen Herrschaft nach Basel eine 25 bis 30 Jahre alte  
**perfekte Köchin**  
 per 1. Juni 1896. Bei Konvenienz dauernde gute Stelle und bei Zufriedenheit Fr. 30 bis 35 Lohn monatlich. Offerten mit Zeugnisabschriften, eventuell Referenzen sub Chiffre No 4375 Q an Haasenstein & Vogler, Basel [989]

**Eine fleissige Tochter**  
 aus guter Familie wünscht nach Neujahr Stelle in einen Laden oder als Zimmermädchen zu kleiner Familie. [1011]

**Blusen, Tailles, Unterröcke**  
 Frisch eingetroffen  
 Alle Neuheiten in jeder Art  
**DAMENKLEIDERSTOFFEN**  
 Cachemires, Merinos, Flanelle  
 Grosse Auswahl — Billigste Preise  
**Jul. Pollag**  
 Multergasse 1 St. Gallen 1. Lohme

**Basel**  
 Rüdengasse 3. **Alfred Anner** gegenüber der Hauptpost.  
 vormals M. Bloch. (H 2449 Q)  
**Musikalien- und Instrumentenhandlung, Leihanstalt.**  
 Günstige Abonnementsbedingungen, billige Postabonnements für Auswärtige. Grosse Auswahl in Klaviermusik, Streich- und Blasinstrumente. [620]

**Cigarren! Cigarren!**  
 Alpenklub, hochf., 10er 100 Stück Fr. 4.70  
 Edelweiss Herzog, 7er 100 „ „ 3.10  
 Präsident Rosallo 100 „ „ 2.60  
 Viktoria Brasil 200 „ „ 3.10  
 Flora Habanna 200 „ „ 3.—  
 Flora Rio, feinste 200 „ „ 2.60  
 5 Kg. extra feinen Rauchtobak 4.—  
 N.B. Zu jeder Sendung 1 Weihnachtsgeschenk gratis. [1021]  
 O F 6500) **End-Huber, Muri (Aargau).**

**Was, Wo und Wie**  
 Sie annoncieren mögen, unterlassen Sie nicht, sich der bewährten Vermittlung des Hauses  
**Haasenstein & Vogler**  
 erste und älteste Annoncen-Expedition  
 zu bedienen, das Inserate in sämtliche Zeitungen befördert, auch bei Benützung vieler Journale nur eines einzigen Manuskriptes bedarf und bei umfangreichen Aufträgen höchsten Rabatt gewährt.  
 Dasselbe ist unzweifelhaft am ehesten in der Lage, bei aller Garantie für rascheste und zuverlässigste Ausführung wirkliche Vorteile zu gewähren, und, wo es gewünscht wird, kompetenten Rat zu erteilen.

**Gebrüder Hug & Co., Basel.**  
 Grösste Auswahl  
**Pianos — Harmoniums**  
 vorzügliche Schweizer Pianos von Fr. 700. — an. (H2452Q) Schulharmonium von Fr. 110. — an. [619]

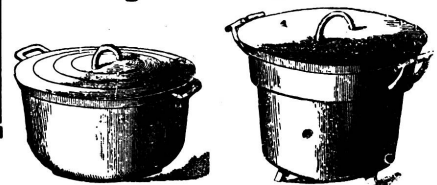
621] Officiere franko Bestimmungstation echten  
**Malaga rotgoldnen**  
 à Fr. 24 das Originalfasschen von 18 Liter, versehen mit der offiziellen Ursprungsmarke. Grosses Lager in Madère, Muscat, Porto, sowie in naturreinen Tischweinen. (H5938X) A. Rothacher, Petit Lancy, Genève.

**Für 6 Franken**  
 versenden franko gegen Nachnahme  
 bitt. 6 Ko. f. Toilette-Abfall-Seifen  
 (ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). (H 623 Z) [163]  
**Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.**

**Agence des pensionnats**  
**Founex-Genève.** (H5135X)  
 Gratisankünfte üb. Pensionen, Institute f. Fräulein u. junge Leute. Vertrauenshaus.

**Wallis.**  
**Kollegium Ste-Marie in Martigny-Ville.**  
 Den katholischen Eltern der deutschen Schweiz, die ihre Söhne zur Erlernung der französischen Sprache in die westliche Schweiz schicken wollen, bietet das Institut Ste-Marie in Martigny-Ville (Valais), geleitet von Brüdern der Gesellschaft Mariä, in Bezug auf Erziehung und Unterricht alle wünschenswerten Garantien. — Unterricht im Piano, in der Violine, sowie in der englischen und lateinischen Sprache werden auf Verlangen erteilt. — Nähere Auskunft erteilt der Direktor der Anstalt (H 4756 L) [907] E. Mariaux.

**Patenterte**  
**Stahlguss-Kochgeschirre**



bieten gegenüber den emaillierten infolge ihrer ausserordentlichen Dauerhaftigkeit und Billigkeit wesentliche Vorteile, erfordern solche keine Verzinnung und rosten niemals. — General-Depot bei:

**J. Debrunner-Hochreutiner.**  
 Eisenhandlung, St. Gallen. [948]

(H2451Q) **Dr. med. J. U. Hohl** 21 (615)  
**Blutreinigungspulver,**  
 vom Erfinder in 40jähr. Praxis erprobt, ist ein unbedingt sicher wirkendes Präparat gegen alle von Unreinigkeit des Blutes herührende Beschwerden u. Krankheiten. Hautausschläge jed. Art, Geschlechts- u. krebsartige Krankheiten, Flechten, offene Füsse, hartnäckige Augenerkrankungen, ferner b. Kindern die so gef. Skrofeln, böse Augen, Ohren, Nasen etc. werden damit wirksam bekämpft. Atteste von Geheilten gratis. Zu beziehen in Schacht. à Fr. 1.55 d. d. St. Johann-Apotheke, Basel.